

A. Ausgangslage

KORE

Individualverkehr: Leitsatz 2
Öffentlicher Verkehr: Leitsatz 2

Regionalplan
Siedlung

Gemäss Regionalplan Siedlung befindet sich der Grossteil der gewerblichen und industriellen Reserveflächen von Pratteln im Gebiet Salina-Raurica und ist noch nicht überbaut. Etwa die Hälfte der unüberbauten Gewerbe- und Industrieflächen ist nicht oder nur teilerschlossen und gilt damit als nicht baureif. Diese un- oder teilerschlossenen Flächen befinden sich unmittelbar ~~westlich und~~ östlich des Autobahnzubringers Pratteln, also an den erschliessungsmässig besten Lagen sowie im Dreieck A2 - SBB - Heissgländstrasse.

Aufgrund der mit 400'000 120'000 Fahrzeugen hohen täglichen Verkehrsbelastung auf dem benachbarten Autobahnstück Basel - Augst sowie der Emissionen der bestehenden Betriebe wird das Industriegebiet Pratteln-Nord lufthygienisch als erheblich vorbelastet betrachtet. Aus den Erfahrungen mit den bisherigen Umweltverträglichkeitsprüfungen im Gebiet Pratteln besteht darum ein dauernder Konflikt zwischen den Ausbauprojekten in den Industrie- und Gewerbegebieten und den Forderungen des Luftreinhalteplans. Mit jeder neuen Anlage wird die Verkehrssituation und Luftbelastung verschärft. Da Umweltverträglichkeitsprüfungen nur bei einzelnen Anlagen durchgeführt werden können und nicht für ein ganzes Gebiet möglich sind, drängt sich eine gesamtheitliche Sicht und Planung durch die Gemeinde und die betroffenen kantonalen Stellen auf. Dabei müssen sich alle Beteiligten klar darüber werden, was in diesem Gebiet in Zukunft wünschbar bzw. machbar ist und mit welchen Massnahmen diese Ziele erreicht werden können.

Lufthygienische Probleme treffen insbesondere auch für das im Osten angrenzenden Wohngebiet Längi zu, auf welches zusätzlich noch Lärmimmissionen wirken. Ein Immissionsschutz des Wohngebiets Längi besteht nicht (Objektblatt-Nr. S 3.101).

Salina-Raurica

Die Planung Salina-Raurica erfüllt den Anspruch des Regionalplans Siedlung nach einem gesamthaften Vorgehen. Aufgrund der verkehrsbelasteten Ausgangssituation kann die Erschliessung der Rheinebene nur durch den gezielten Ausbau des öffentlichen Verkehrs erfolgen, zusammen mit einem umfassenden Verkehrsmanagement. Ziel ist ein Modal-Split von 35% ÖV. Um eine Erhöhung der Verkehrsbelastung im Ortszentrum von Augst zu verhindern, sind hier entlastende Massnahmen angezeigt. Folgende richtplanrelevante Massnahmen sind notwendig, um die verkehrliche Entwicklung auf dieses Mass zu beschränken:

- Die bereits ~~genehmigte~~ realisierte neue S-Bahn-Station,
- Verkehrsberuhigung Hauptstrasse Augst,
- Verlegung der bestehenden Rheinstrasse (Kantonsstrasse),
- Aufhebung und Rückbau der Rheinstrasse als Uferpromenade,
- Umfahrung Augst / Kaiseraugst,
- Verlängerung Tramlinie 14 auf Tram-Korridor von Pratteln-Mitte bis ~~zur Bushaltestelle Augst, Pratteln-Salina-Raurica,~~
- ~~sowie Anbindung S-Bahn-Station Pratteln Salina-Raurica an Busverbindungen,~~
- Verkehrsmanagement für das Gesamtgebiet.

B. Ziele

Regionalplan
Siedlung

- a) Das Gebiet Industriezone Nord ist in wirtschaftlicher Hinsicht kantonales Interessensgebiet. D.h. es ist aus Sicht des Kantons Basel-Landschaft sicherzustellen, dass unter Berücksichtigung der verschiedenen Konflikte die Voraussetzungen für eine gewerblich-industrielle Nutzung bestehen bleiben bzw. geschaffen werden.
- b) Das Gebiet Industriezone Nord weist - nicht zuletzt auch aufgrund seines Umfangs - zahlreiche gewichtige Konflikte auf. Eine adäquate Lösung ist nur im Rahmen eines Gesamtkonzepts (Nutzung, Erschliessung, ev. Gestaltung) möglich.
- c) Planungsträgerin ist die Gemeinde (Objektblatt-Nr. S 3.101).

Salina-Raurica

Die Gesamtplanung Salina-Raurica soll eine umweltverträgliche wirtschaftliche Nutzung der Rheinebene ermöglichen und die bestehenden Konflikte lösen. Die Planungsphase wird vom Kanton geleitet - die Realisierung erfolgt durch die Gemeinden. Durch Steuerung der Verkehrsentwicklung und Förderung des öffentlichen Verkehrs wird der Modal-Split optimiert. Die Wohngebiete sollen durch Verkehrsberuhigungsmassnahmen geschützt werden.

C. Voraussichtliche Auswirkungen

Wirtschaft
und Gesellschaft

Verkehr

- lokale Auswirkungen durch bauliche Anpassungen
- lokale und regionale Auswirkungen durch Verkehrszunahme (Salina-Raurica 28'000 Fahrten DTV)
- Entlastung des Strassennetzes durch Langsamverkehr

Siedlung

- verbesserte ÖV-Erschliessung
- vermehrte MIV-Emissionen

Erholung / Wohlfahrt

- Schutz der Wohngebiete in Augst durch Verkehrsberuhigung

Soziale Aspekte

- höhere Standortgunst für Pratteln-Längi durch neue ÖV-Erschliessung

Wirtschaftliche Aspekte

- Verbesserte MIV-Erschliessung führt zur Nutzung des Baulands
- Verbesserte ÖV-Erschliessung führt zu Erhöhung der Standortgunst

Umwelt

Natur / Landschaft

- höheres Verkehrsaufkommen verstärkt die zerschneidende Wirkung der Verkehrsträger

Boden / Grundwasser

- vermehrte MIV-Emissionen

Lärm / Luft

- Zunahme der Verkehrsemissionen, jedoch geringere Zunahmen als ungesteuerte Entwicklung durch hohen ÖV / LV-Anteil

D. Beschlüsse

Planungsgrundsätze

- Die bestehende Rheinstrasse in Pratteln wird im Rahmen ihrer anstehenden Sanierung zwischen Dürrenhübel und Längi entlang der Autobahn verlegt. Damit werden wirtschaftlich interessante, grossflächige Standorte am Rhein und Freiflächen für den Rhein-Park geschaffen. Der Bau der neuen Strasse ist so auszugestalten, dass die ökologische Vernetzung gegenüber heute verbessert wird.
- Die Hauptstrasse in Augst zwischen der Verzweigung Frenkendörferstrasse und der östlichen Gemeindegrenze wird unter Mitwirkung der Gemeinde Kaiseraugst verkehrsberuhigt. Die Verkehrsberuhigung bzw. der Rückbau des Abschnitts Frenkendörferstrasse - Pratteln Längi erfolgt nach Verlegung der Rheinstrasse.
- Mit dem Rückbau der bestehenden Kantonsstrasse Rheinstrasse in Pratteln zwischen Dürrenhübel und Längi wird die Anlage einer Uferpromenade ermöglicht.
- Zwischen Pratteln-Mitte und der Bushaltestelle Augst ~~neuen S-Bahn Station Pratteln Salina-Raurica~~ ist ~~im Strassenbereich~~ ein Tram-Korridor für eine Verlängerung der Linie 14 freizuhalten. Optional kann die Linie später bis Kaiseraugst verlängert werden.
- Im Fall einer massgeblichen Zusatzbelastung durch Salina-Raurica auf der Ortsdurchfahrt Augst ist eine südliche Umfahrung von Augst vorgesehen.
- Innerhalb des Planungsgebietes werden flächendeckend attraktive und sichere Verbindungen für den Langsamverkehr und für das bestehende Wanderwegnetz umgesetzt.

Planungsanweisungen

- Folgende Planungsanweisungen ergänzen die Festsetzungen des Spezialrichtplans:
- a) Die Fachstellen des Kantons übernehmen die Aufgabe, den langfristigen Ausbau des A2-Anschlusses Pratteln zu koordinieren.
 - b) Die Fachstellen des Kantons übernehmen die Aufgabe, die Verlegung der Rheinstrasse mit dem Astra zu koordinieren.
 - c) Die Fachstellen des Kantons übernehmen die Aufgabe, den Lärm- und Sichtschutz entlang der Rheinstrasse und der A2 sicherzustellen.
 - d) Die Fachstellen des Kantons übernehmen die Aufgabe für ein umfassendes Mobilitätsmanagement zu sorgen, das zeitlich und kapazitätsmässig auf die Bautätigkeit abgestimmt ist.
 - e) Die Fachstellen des Kantons übernehmen die Aufgabe für ein umfassendes Mobilitätsmanagement zu sorgen, mit dem Ziel, einen hohen ÖV-Anteil von 35% anzustreben.
 - f) Die Gemeinden Pratteln und Augst übernehmen die Aufgabe, die Projektierung und den Bau der neuen kommunalen Strassen in Salina-Raurica in die Wege zu leiten und für die Aufnahme in die Strassennetzpläne zu sorgen. Das kommunale Strassennetz im Gebiet Salina-Raurica wird so ausgestaltet, dass die massgeblichen Strassenverkehrserzeuger an die neue Rheinstrasse im Süden des Entwicklungsgebiets angebunden werden und allfälliger Schleichverkehr durch Salina-Raurica zwischen der Ortsdurchfahrt Augst und der neuen Rheinstrasse minimiert bzw. bestenfalls verunmöglicht wird (Ausbildung einer verkehrlichen Wasserscheide).
 - g) Die Gemeinde Pratteln übernimmt die Aufgabe, die zentrale Strassenachse zur Erschließung von Salina-Raurica sowie die Zufahrt zur S-Bahn-Station Pratteln Salina-Raurica als Boulevard auszugestalten.
 - h) Die Fachstellen des Kantons und die Gemeinden Augst und Kaiseraugst übernehmen in Zusammenarbeit mit dem Kanton Aargau die Aufgabe, die Kennwerte für eine massgebliche Zusatzbelastung in Augst festzulegen und ggf. die Umfahrungsstrasse zu projektieren.

Örtliche Festlegungen

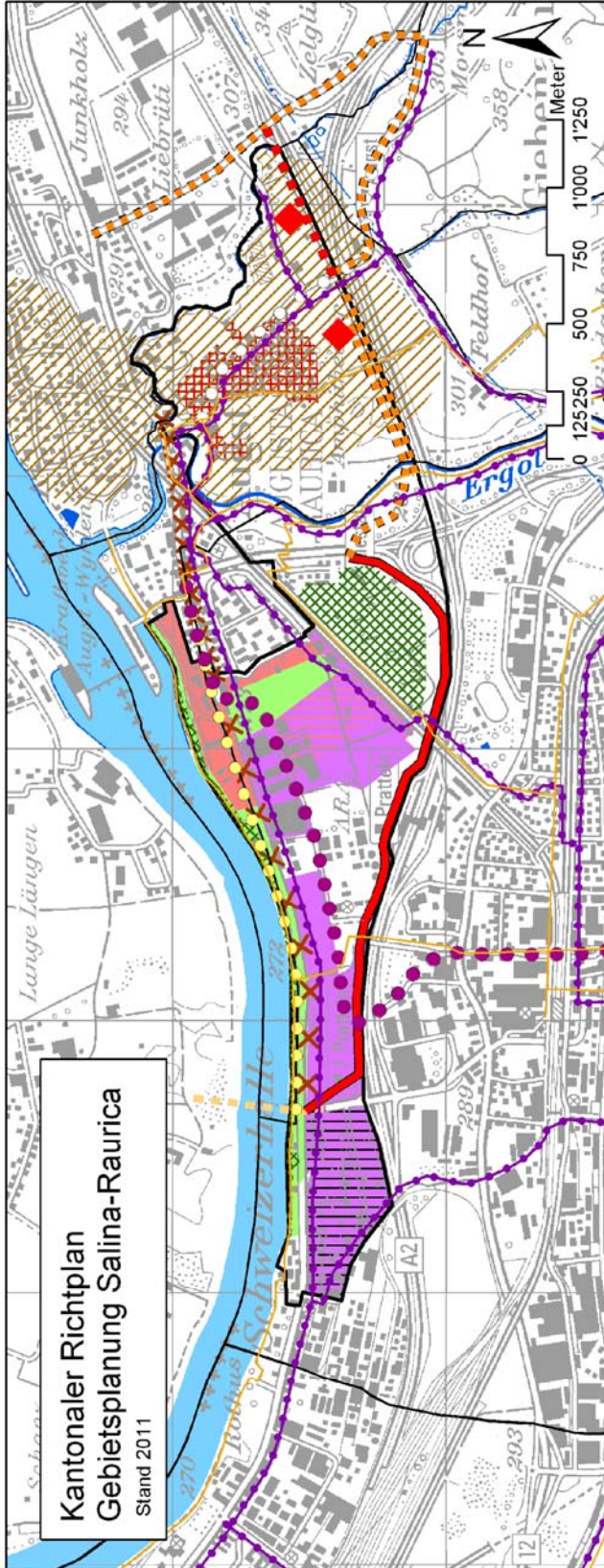
Festsetzung

Die Verkehrsinfrastrukturen gemäss Spezialrichtplankarte (G 1.P) werden festgesetzt.

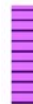



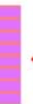



- | | |
|--|--|
| Verkehrsberuhigung Hauptstrasse | ▪ "Hauptstrasse" in Augst zwischen Pratteln-Längi und Kantonsgrenze |
| Verlegung der bestehenden Kantonstrasse | ▪ "Rheinstrasse" in Pratteln zwischen Dürrenhübel und Frenkendörferstrasse |
| Aufhebung und Rückbau der bestehenden Kantonsstrasse | ▪ "Rheinstrasse" in Pratteln zwischen Dürrenhübel und Längi |

Zwischenergebnis








- | | |
|---|---|
| Umfahrung Augst | ▪ "Umfahrung" Augst zwischen A2 und Kaiseraugst |
| Tramverlängerung -Korridor Pratteln-Augst Längi | ▪ "Tram-Korridor" Pratteln-Mitte bis Bushaltestelle Augst S-Bahn-Station Salina-Raurica |










Beschlussinhalt

-  Arbeitsplatzextensive Gewerbegebiete
-  Gewerbe-Dienstleistungsgebiet ohne publikumsintensive Einrichtungen
-  Wohn- und Geschäftsgebiet
-  Infrastrukturen Römerstadt
-  Wohnen
-  Park
-  Vorranggebiet Natur
-  Siedlungsperimeter Augst-Oberdorf

Orientierender Inhalt

-  Planungsperimeter
-  antiker Stadtperimeter
-  Abtretung Kantonsstrasse an Gemeinde
-  Rheintüberquerung (Trasseesicherung)
-  kantonaler Wanderweg
-  kantonale Radroute
-  Gemeindegrenzen

-  Verlegung der bestehenden Kantonsstrasse (Festsetzung)
-  Aufhebung und Rückbau der bestehenden Kantonsstrasse
-  Verkehrsberuhigung Hauptstrasse
-  Umfahrung Augst (Zwischenergebnis)
-  Option Umfahrung Augst (Trasseesicherung)
-  Abtretung Kantonsstrasse an Gemeinde (Zwischenergebnis)
-  Tram-Korridor Pratteln - Augst (Zwischenergebnis, Trasseesicherung)

Stand: 06/02/2011